

Eine Notfallmappe für die Bürgerinnen und Bürger der Region Landshut

Vorsorge, ein Thema das uns **ALLE** betrifft.

Auch Sie kann es treffen - und plötzlich muss sich ein Angehöriger um Ihre Angelegenheiten kümmern und mit bisher unbekanntem Bereichen Ihres Lebens auseinandersetzen.

Um „Für den Notfall gerüstet...“ zu sein soll die regionale Notfallmappe von Stadt und Landkreis Landshut helfen, Ihre Angelegenheiten in Ihrem Sinne zu regeln.

Sie verschafft Ihnen und Ihren Angehörigen einen umfassenden Überblick über die wichtigsten persönlichen Unterlagen – das ist insbesondere dann von großer Bedeutung, wenn Angehörige für Sie handeln müssen, weil Sie selbst es nicht mehr können und auf Hilfe angewiesen sind.

Für die Handhabung der Notfallmappe raten wir:

1. Füllen Sie die Unterlagen **vollständig** aus und heften Sie **persönliche Unterlagen** (Befunde, Krankenhausunterlagen, Versicherungsdokumente, Bankunterlagen usw.) in Kopie dazu ein.
2. **Aktualisieren** Sie in regelmäßigen Abständen die Einträge – die Mappe sollte immer auf dem neuesten Stand sein und alle wichtigen Informationen zu Ihrer Person liefern:
 - **Ärztliche und gesundheitliche Vorsorge**
 - Bitten Sie Ihren Arzt oder Ihre Apotheke um eine **Medikamentenliste** mit den dazugehörigen Diagnosen – Denken Sie auch an Medikamente, die nicht ärztlich verordnet wurden (z. B. Vitamintabletten, Abführmittel usw.)
 - **Sonstige Vorsorge**
 - Aktualisieren Sie stetig Ihre **persönlichen Daten**
 - Stellen Sie eine Liste Ihrer **Registrierungen oder Abonnements** zusammen, beispielsweise Zeitungsabonnements, Zugänge zu Internet- und Onlinedaten, Vereinszugehörigkeit, usw.
 - Machen Sie sich Gedanken, wer im Notfall Ihre **Haustiere** versorgt.
3. Bei den in der Notfallmappe gesammelten Angaben und Unterlagen handelt es sich um sehr persönliche und sensible Daten. Um einen Missbrauch durch andere Personen möglichst auszuschließen, raten wir dazu, die Notfallmappe **an einem sicheren Ort zu verwahren** – den nur Ihre Vertrauensperson kennt.
Informieren Sie eine nahe stehende Person Ihres Vertrauens (Angehöriger, Freundeskreis) wo die Mappe aufbewahrt wird!
4. Nutzen Sie die Notfallmappe um einen **Überblick auf alle wichtigen Unterlagen** wie Vollmachten, Verfügungen, Erbangelegenheiten usw. zu erhalten
5. Für den Fall der Fälle sollte die Person Ihres Vertrauens mit dieser Mappe in der Lage sein, alle **erforderlichen Maßnahmen in Ihrem Sinne abzuwickeln**.
6. **Informieren Sie** auch Freunde, Nachbarn und Bekannte über diese sinnvolle Vorsorgemaßnahme, die mit zunehmendem Alter immer wichtiger wird.
Die Verwendung der Mappe ist grundsätzlich altersunabhängig!